

König Gustaf Adolf von Schweden.

Von der Parteien Gunst und Haß verwehrt schwankt sein Charakterbild in der Geschichte... Er urtheilt über großer Dichter über das Räthsel der Persönlichkeit Wallenstein's.

Nach 2 Jahre und man wird in Schweden den 300 jährigen Geburtstag Adolfs feiern können... Der Grundton seines Wesens war echte Frömmigkeit, frei von jeder Heuchelei.

Allerdings waren es nicht einzig und allein der evangelische Glaube und die evangelische Bruderliebe, welche dem König das Schwert gegen den Kaiser in die Hand drückte...

Minister Alkaleu nannte, von Erfolg zu Erfolg eilte, da freute man sich im deutschen Volke wie über einen „neuen Messias“ und bezeichnend heißt es in einem damaligen Briefe aus Nürnberg: „So hoch die Evangelischen aller Orten wegen des Schweden glücklichen Success erfreut werden, so sehr hängen die Papisten die Mäuler. Zwar wollten sie den Schweden mit alten Fäulnissen ausjagen, theils verlächen sie ihn noch.“

Auch die Bewohner der Stadt Halle haben den menschenfreundlichen Fürsten in ihren Mauern gesehen und leb gewonnen. Bei der Einholung der Leiche kam auch Marie Eleonore durch unsere Stadt, wo sie mit achtungsvoller Trauer begrüßt wurde.

(Nachdruck verboten.)

Die gerechte Sache siegt.

Von Julius Litzen.

Der Kollegienassessor Alexei Iwanowitsch Semenow war in Kasan angestellt und bezog ein Monatsgehalt von fünfzig Rubeln, das ungefähr ausreichte, seinen Bedarf an Cigaretten zu decken.

Semenow war ein Geschäftsmann, der sich selten in seiner Kalkulation irrte. Eines Tages wurde der Kollegienassessor Alexei Iwanowitsch Semenow zum Direktor des Zollamts in Kasan ernannt und der bisherige Direktor Smitchow erhielt einen Posten an der Grenze.

Raum hatte Semenow sein neues Amt angetreten, als alle Kaufleute ihn alle den Namen ihres Herrzens priesen. Das verdiente er aber nicht, denn sein oberster Grundsatz war: „Der Fiskus ist ein See und wer nicht daraus trinkt, ist ein Fisl.“

\*12 Trinitätsfesten.

nes Fades, auf der Wette prangte eine dicke, goldene Uhr... Er ist ein schirokaja natura, d. h. eine großartige Seele, und preisen den Himmel und die heilige Jungfrau von Kasan, die Ihnen zwei solche Brautbräute, wie Schneeball und Semenow auf einmal beschert hätten.

Aber nicht allein die Kaufmannschaft, auch das Ministerium war mit dem Wechsel wohl zufrieden, denn sobald Semenow die Direktion übernahm, gingen die Einnahmen erheblich zu steigen an. Dies kam daher: unter Smitchows Regiment wurden die Waren meist an der Grenze verzollt, und der Grenzplombierer verreckete sich mit dem Empfänger.

Es war aber großartig, wie erfindlich Schneeball in der Wahl der Zollbesetzung zu Werke ging. Thee wurde als Beispiel zum billigen Satz der für landwirtschaftliche Zwecke bestimmten Artikel, Alende- und Neusilberlachen als Blechgeschirre, Champagner als Limonade, Seibenzug als Packelwand eingeführt.

So zufrieden Semenow in Kasan war, so besüßte sich Smitchow auf der Grenzstation umher. In färlarem Maße, als die Einnahmen in Kasan wuchsen, gingen sie bei ihm zurück, und sein höchster Vorzeiler machte die Bemerkung über ihn: „Wohin dieser Besinn kommt, da kriechen die Fischegen.“ Smitchow ahnte die bösen Streiche seines Amtsnachfolgers und schürte ihn nach. Als er eines Tages die eingelassenen Güter muferte, fiel sein Auge auf eine große, an S. J. Schneeball in Kasan adressierte Kiste.

Schneeball war anfangs ratlos und auch Semenow fühlte sich gar nicht wohl zu Worte. Wurde die Untersuchung nicht zu oberflächlich geführt, dann konnten täuschende Geschichten aus Tageslicht kommen, und das Leben in Kasan war ungleich angenehmer, als eine Reise mit Kasanbegleitung nach Sibirien. Die beiden braven Herren berieten bei einer glänzenden Champagner, was zu thun sei, rauchten einige Duzend Cigaretten und trennten sich mit den Worten: Unter Rat kommt über Nacht! -- Am nächsten Morgen sah Schneeball trüblich auf seinem Pult, da besuchte ihn ein untergeordneter Tschinowit vom Zollamt und sprach zu ihm: „Simon Jacobowitsch, wenn Sie mir sofort tausend Rubel bezahlen und tausend Rubel nach dem Erfolg, so sollen Sie ganz aus der Patsche herauskommen. Nur eine Bedingung habe ich: Der Direktor muß uns die Kommission solange vom Leibe halten, wie eine Reise von Kasan nach Deutschland und zurück dauert.“

Mehrere Wochen vergingen, da wurde Schneeball vor die Kommission geladen, welche in seiner Gegenwart das Corpus delicti beschaffen wollte. Die Plomben wurden in besser Ordnung gefunden, Größe Gewicht und all e angestrichelten amtlichen Vermerke stimmten bis auf 3. Als der Decret aufsprang, entfuhr ein Schrei der Ueberraschung. Die Kiste enthielt nichts als Silberbogen und unter jedem einzelnen stand: „Zu haben in Neurupin bei Oskar Rabin.“ Der Staatsrat Michailow reichte dem Spediteur die Hand und sprach würdevoll: „Simon Jacobowitsch, Sie standen in falligen Verdacht, Sie sind glänzend gerechtfertigt, aber Smitchow ist und bleibt ein Intrigant, ein

